Postaktuell an sämtliche Haushalte

MITTEILUNGSBLATT

Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen

www.oberbergkirchen.de

April 2021 / Ausgabe 473

Erstmals ziert heuer in Zangberg
eine Osterkrone den Dorfbrunnen

Rathaus Oberbergkirchen
Hofmark 28
84564 Oberbergkirchen
Tel. 08637/9884-0, Fax -10

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8 - 12 Uhr,
Do. 14 - 18 Uhr
Bürgermeister-Sprechstunde:
Do. 15 - 18 Uhr

Gemeinde Lohkirchen
Hauptstraße 6a
84494 Lohkirchen
Tel. 08637/213

Öffnungszeiten:
Di. 16 - 18 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:
Di. 17- 18 Uhr

Gemeinde Schönberg
Hauptstraße 2a
84573 Schönberg
Tel. 08637/256

Öffnungszeiten:
Mi. 16 - 18 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:
Mi. 17 - 18 Uhr

Gemeinde Zangberg
Hofmark 8
84539 Zangberg
Tel. 08636/291

Öffnungszeiten:
Mo. 15 - 18 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:
Mo. 17 - 18 Uhr

In den Kindertagesstätten der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen
sollen zum **01. September 2021** folgende Stellen neu bzw. zusätzlich besetzt werden:

Erzieher (m/w/d)

- für die Kindertagesstätte Zangberg als Gruppenleitung im Kindergarten, wöchentliche Arbeitszeit zwischen 28 und 32 Stunden;
- für die Kindertagesstätte Schönberg in der Kinderkrippe, wöchentliche Arbeitszeit zwischen 25 und 30 Stunden

Kinderpfleger (m/w/d)

- für das Haus der Kinder in Oberbergkirchen als Zweitkraft in einer Kindergartengruppe; wöchentliche Arbeitszeit zwischen 30 und 39 Stunden;
- für das Haus der Kinder in Oberbergkirchen als Zweitkraft in einer Krippengruppe; wöchentliche Arbeitszeit zwischen 30 und 39 Stunden;
- für die Kindertagesstätte Zangberg als Zweitkraft in der Kinderkrippe, wöchentliche Arbeitszeit zwischen 28 und 35 Stunden;
- für die Kindertagesstätte Schönberg als Zweitkraft in einer Kindergartengruppe; wöchentliche Arbeitszeit zwischen 25 und 35 Stunden

Küchenhilfe (m/w/d)

- für das Haus der Kinder in Oberbergkirchen als Unterstützungskraft in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis.

Was sollten Sie vorweisen können?

- Staatlich anerkannten Abschluss
- Einfühlungsvermögen sowie liebevoller Umgang mit Kindern
- Kreativität, Organisationstalent sowie strukturierte Arbeitsweise
- Ein hohes Maß an Engagement, Geduld und Belastbarkeit
- Kommunikative Kompetenz, Dienstleistungsorientierung und Flexibilität.

Wir bieten neben einer Vergütung nach TVöD die weiteren Vorteile eines Beschäftigungsverhältnisses im öffentlichen Dienst.

Sind Sie interessiert?

Dann wenden Sie sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis **spätestens 10. April 2021** an die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen (Tel. 08637/9884-0) oder an die Kindertageseinrichtungen.

Erledigung von Angelegenheit in der VGem Oberbergkirchen zu Corona-Zeiten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach wie vor lässt das aktuelle Infektionsgeschehen keine Lockerungen zu. Deshalb bleiben die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen sowie die Anlaufstellen in Lohkirchen, Schönberg und Zangberg auch weiterhin geschlossen.
Selbstverständlich können Sie jedoch alle Behördengänge, wie auch bereits in den vergangenen Wochen so gehandhabt, in der Geschäftsstelle in Oberbergkirchen erledigen und abwickeln.
Allerdings benötigen Sie hierfür einen Termin beim jeweils zuständigen Sachbearbeiter. Diese Vorgehensweise soll einen größtmöglichen Schutz sowohl für die Besucher des Rathauses, wie auch für alle Beschäftigen bieten.
Wir möchten Sie bitten vor Ihrem Besuch im Rathaus telefonisch einen Termin zu vereinbaren, Sie erreichen uns unter 08637/9884-0 oder können auf unserer Homepage www.oberbergkirchen.de sich über die Zuständigkeiten der jeweiligen Sachgebiete informieren und mit dem für Sie zuständigen Sachbearbeiter direkt telefonisch oder per Mail Kontakt aufnehmen.
Sollten Lockerungen und die damit verbundene Öffnung der Geschäftsstelle sowie der Anlaufstellen aufgrund Änderungen im Infektionsgeschehen möglich sein, werden wir Sie so schnell wie möglich über die Tagespresse und auch auf unserer Homepage informieren.

Abgabetermin
für das
Mitteilungsblatt
„Mai 2021"

Herausgeber: Mitteilungsblatt der VGem Oberbergkirchen
Verantwortlich i. S. d. P.:
Geschäftsstelle der VGem Oberbergkirchen
Frau Salzberger, Frau Bruckeder, Frau Seitz, Herr Obermaier
Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Telefon 08637/9884-0
Die mit Namen gekennzeichneten Berichte geben die Meinung des Verfassers wieder und nicht die Meinung des Herausgebers.
E-Mail: mitteilungsblatt@vgem-oberbergkirchen.bayern.de
Internet: http://www.oberbergkirchen.de

Aus dem Standesamt

Geburten
Luisa Maria Maierhofer, Oberbergkirchen;
James Carl Woodrow, Zangberg;
Bianca Balahura, Schönberg;
Niclas Jaksch, Oberbergkirchen

Eheschließungen
Theresa Donec und Markus Breiteneicher, Oberbergkirchen;
Lana Schneider und Michel Elsner, Zangberg

Sterbefälle
Gisela Bieringer, Oberbergkirchen

Zweckvereinbarung für High-Speed-Internet

Die Gemeinde Lohkirchen hat im vergangenen Jahr den Breitbandausbau mittels Glasfaserleitungen im Außenbereich, je nach Möglichkeit des damals gültigen Förderprogrammes, abgeschlossen. Der Freistaat Bayern hat nun mit der Gigabit-Förderrichtlinie ein neues Förderprogramm aufgelegt, welches hinsichtlich der Bandbreiten weitere Ausbaumöglichkeiten bietet. In dieses Förderprogramm steigt die Gemeinde Lohkirchen nun ein, wie der Gemeinderat kürzlich beschlossen hat.
Bestens versorgt mit hohen Bandbreiten ist bereits seit geraumer Zeit die Gemeinde Schönberg, bis auf den Ortsteil Reichenrott, hier war ein Ausbau mit Glasfaser förderrechtlich bislang nicht möglich. Nun werden auch im Rahmen des Gigabit-Förderprogrammes Glasfaseranschlüsse für Reichenrott angestrebt.
Dieses Ausbauvorhaben werden die Gemeinden Lohkirchen und Schönberg gemeinsam abwickeln, wozu kürzlich eine Zweckvereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit geschlossen wurde, die die Bürgermeister Siegi Schick für Lohkirchen und

Alfred Lantenhammer für Schönberg unterzeichneten. Somit soll in einem Verfahren beiden Kommunen zu weiterem High-Speed-Internet verholfen werden.

Bürgermeister Schick (li.) und Bürgermeister Lantenhammer (re.) streben einen weiteren Glasfaserausbau für die Bürger ihrer Kommunen an.(Bericht: Sabine Salzberger, Foto: Steffi Bauer)

Neues aus dem Familienstützpunkt

In den vergangenen Wochen gab es einige Angebote im Programm des Familienstützpunktes zu entdecken. Sowohl informativ, als auch für die Freizeitgestaltung mit Kindern, fanden vier verschiedene Veranstaltungen statt.
Den Auftakt machte ein digitaler Informationsabend, von der Medienstelle Bayern gestaltet. Hier konnten sich interessierte Eltern Anregungen über den Umgang im Bereich Medienschutz, Mobbing in den sozialen Netzwerken und Gestaltung von Medienangeboten für Kinder ab zehn Jahren weiterbilden, Fragen stellen und viel Wissenswertes für die digitale Medienerziehung im Alltag mitnehmen.
Beim Elternbildungsangebot „LÜK & miniLÜK – die kreativen Lernkästen“ wurde Eltern, auf digitalem Wege, die Handhabung, der Nutzen und die Anwendungsfülle des Lernmediums auf anschauliche Art vorgestellt. Dieses Angebot war ein Kooperationsangebot mit dem Vorschulbereich des Hauses der Kinder in Oberbergkirchen.
Unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen, konnte auch für das Thema „Frühjahr & Ostern“ im Sitzungssaal der Gemeinde Oberbergkirchen wieder eine Buchausstellung angeboten werden. Diese war öffentlich und bot allen Interessierten die Möglichkeit, sich über neue Buchvorschläge und alt bewährte Bücherschätze zu informieren. Bei Interesse konnten diese auch vor Ort bestellt werden. Ein Teil des Erlöses kommt dem dem Haus der Kinder in Form neuer Bücher zu Gute.
Begleitend zur Buchausstellung konnte diesmal das Angebot der „Buchvorstellung – Zeit für Geschichten“ realisiert werden. Zwei Lesepatinnen konnten dafür gewonnen werden auf liebevolle Art für Kinder Bücherschätze einzulesen. Nach vorheriger Anmeldung, nutzten so einige Familien dieses Angebot, es sich am Wochenende daheim gemütlich zu machen und den Leseschätzen online zu lauschen. Auch die Erstklässler des Schulverbandes konnten von diesen Leseschätzen profitieren. Sie trugen zur Ergänzung des Lernangebotes im Bereich Homeschooling bei und boten so eine gelungene Abwechslung in der derzeitigen Lernsituation.
Den Abschluss des Frühjahresprogrammes des Familienstützpunktes machte das Bildungsangebot „Ernährungsführerschein für Kids“. Diese Informationsveranstaltung war die Auftaktveranstaltung für das praktische Kursprogramm „Der Ernährungsführerschein“, welches im Mai und Juni über den Familienstützpunkt in Schönberg und Oberbergkirchen angeboten wird. Am 22.4.2021 wird die Ernährungsberaterin Katja Böhm in Oberbergkirchen die Inhalte und die praktische Umsetzung dieses Kurses vorstellen. Nähere Informationen sind im Programm des Familienstützpunktes und über den Stützpunkt selbst zu erfahren.
Am 1. Mai erscheint dann das Sommerprogramm des Familienstützpunktes. Wer bis dahin über Aktuelles informiert werden möchte, kann sich gerne unter familien-stuetzpunkt@oberbergkirchen.de für den Newsletter des Stützpunktes anmelden.
(Bericht: Saskia Nowak, Leitung Familienstützpunkt VGem Oberbergkirchen)

Beratung im Familienstützpunkt

Die Sprechzeiten des Familienstützpunktes finden trotz Lockdown auch weiterhin statt. Sie können Frau Nowak jeweils am Dienstag von 9-11 Uhr unter 0171-56 48 009 erreichen.
Auch bieten folgende Beratungsstellen ab sofort für unsere VGem telefonische Sprechstunden an. Nutzen Sie dieses Angebot, es ist eine wunderbare Möglichkeit des Austausches.

Die Beratungsstelle - Donum Vitae – ist einmal pro Monat im Familienstützpunkt vor Ort.
Rund um die Themen der Geburtsvorbereitung, Schwangerschaft, die erste Zeit mit dem Neugeborenen, aber auch Kinderwunsch, Partnerschaftsthemen, Trauerbegleitung und vielem mehr widmet sich diese Beratungsstelle.
Sprechstunde Frau Miedl (Telefon 08631-13 0 55), nächste Sprechstunde: Montag, 12.04.2021 11-13 Uhr. Bitte Termin direkt oder über den Stützpunkt vereinbaren.

KoKi -Netzwerk frühe Hilfen- Egal ob Sie ein Anliegen zum Thema Beikost, Betreuung, ein Baby

richtig tragen, Trotzphase oder Ähnliches haben, oder eine Hebamme suchen, Koki berät Sie und Ihre Angehörigen anonym und kostenfrei.
Sprechstunde Frau Pamela Relke (Telefon 08631-699 873), montags von 08.30 – 10.00 Uhr. Bitte Termin direkt oder über den Stützpunkt vereinbaren.

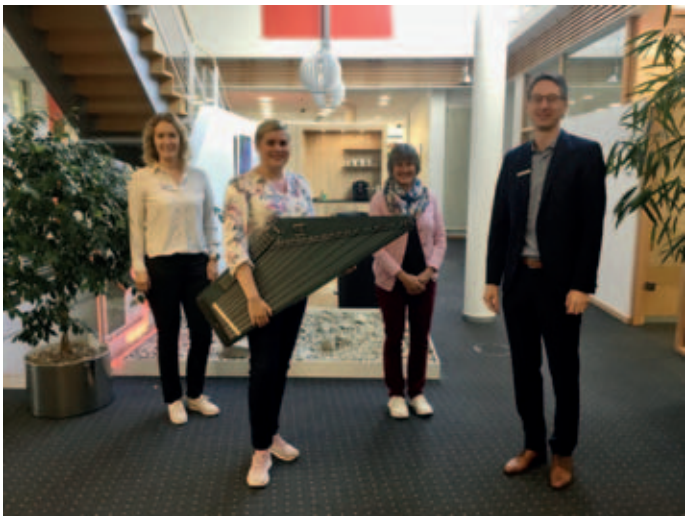
Baby- und Kleinkindersprechstunde- Diese Sprechstunde ist ein Angebot von KoKi und richtet sich an Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren. Erfahrene Kinderkrankenschwestern geben Tipps und Hilfestellungen und haben ein offenes Ohr für die Anliegen der Eltern. Rund um die Themen: Beikost, Stillen, kindliche Entwicklung, Umgang mit Geschwisterkindern und vielem mehr können Fragen in dieser Sprechstunde gestellt werden.
Bitte melden Sie sich bei Bedarf vorher an. koki@lra-mue.de oder aber telefonisch 08631 / 699-873

Caritas Erziehungsberatung- Für Kinder, Jugendliche, Eltern oder Familien, mit Fragen oder der Suche nach Unterstützung, hier finden Sie ein offenes Ohr.
Sprechstunde Frau Petra Schultz, montags von 08.30 – 10.00 Uhr, Telefon 08631-37 63 30

Neue Klänge bei den Musikfreunden

Mit der Anschaffung einer E-Zither eröffnen sich bei den Musikfreunden neue Möglichkeiten im Musikunterricht und auf der Bühne. Mit dem elektronisch verstärkten Zupfinstrument, das ausschließlich zum Spiel mit Tonabnehmer und Verstärker konzipiert ist, öffnen sich nun neue Wege in Richtung Jazz, Rock, Popular- und Neue Musik. Ähnlich der E-Gitarre kann man mit Effektgeräten und Tools neue Klänge erzeugen und verstärken. Das Zusammenspiel mit den typischen Instrumenten einer Band ist damit vielfältiger und einfacher. Diplom-Musiklehrerin Pia Keil freut sich auf die vielfältigen Möglichkeiten, die das neue Instrument mit sich bringt. Im Vergleich zu den akustischen Zithern ist das Griffbrett sehr weich und einfach zu spielen, während sich das Spiel durch die zusätzlich notwendige Dämpftechnik im Bereich der freien Saiten etwas aufwändiger gestaltet. Nicht zuletzt ist mit der neuen E-Zither die Hoffnung verbunden, die Zither an sich wieder mehr in den Fokus zu rücken und wieder frischen Nachwuchs für das traditionelle Instrument zu gewinnen. Das Spiel auf der Zither kann eine Brücke zwischen Tradition, künstlerischem Anspruch und Unterhaltung bilden und man kann gespannt auf den ersten öffentlichen Einsatz sein, der voraussichtlich beim Jubiläumskonzert im Herbst stattfinden wird.

Die Investition von fast 3.000,- Euro wurde gefördert vom Bezirk Oberbayern und durch eine großzügige Spende der Sparkasse Altötting-Mühldorf in Höhe von 1.000 Euro.



Diplom-Musikpädagogin Pia Keil präsentiert das moderne Instrument bei der Spendenübergabe mit der Vorsitzenden Elisabeth Brenninger (2. v. r.) durch die Ampfinger Filialleitung in Person von Andreas Hundhammer und Michaela Bernstetter. (Bericht und Foto: Hermann Huber)

Schulverband Grundschule
VG Oberbergkirchen

Digitalisierung in Oberbergkirchen

Morgens kurz nach acht Uhr in einem Klassenzimmer in der Schule in Oberbergkirchen. Zehn Schülerinnen und Schüler sitzen mit Kopfhörern ausgestattet vor Tablets und verfolgen in der Notbetreuung konzentriert und aufmerksam die Videokonferenz ihrer Klasse. Noch vor einigen Wochen war diese Situation weder vorstellbar noch möglich.
Doch nachdem sich durch die Corona-Pandemie der Schulalltag maßgeblich verändert hat, stattete die Gemeinde den Schulverband nun mit neuen Tablets aus. Sie sollen das Lernen auf Distanz unter den aktuellen Bedingungen erleichtern, aber auch grundsätzlich der Modernisierung dienen. Die 15 Geräte, die zum Schutz in eine Hülle gepackt und mit einer Tastatur ausgestattet sind, werden in einem großen Koffer mit Stromanschluss aufbewahrt und nach der Benutzung darin aufgeladen.
Die kleinen Computer sind auch schon fleißig im Einsatz. Dank der Anschaffung können nun fast alle Schülerinnen und Schüler in der Notbetreuung an den Videokonferenzen ihrer Klasse teilnehmen und Lernprogramme nutzen. Auch wurden bereits einige Geräte an Familien verliehen. So können deren Kinder zu Hause bestmöglich am Home-Schooling teilnehmen. Im normalen Schulalltag können die Tablets dann für Lernprogramme, das Suchen von

Informationen für Referate, einfaches Programmieren,… verwendet werden.
Vielen Dank für die tolle Investition in die Zukunft!

Der Schulverband ist technisch bestens gerüstet für die aktuellen Anforderungen - moderne Tablets ermöglichen digitales Lernen.
(Bericht: Simone Zellhuber, Foto: Matthias Knüttel)

Gemeinde Lohkirchen
www.oberbergkirchen.de/lohkirchen

Problemmüllsammlung:
Freitag, 16.04.2021
von 11.30 – 12 Uhr, Bauhof,
Lukasöder Str. 9

Die Grüngutannahme ist geöffnet
samstags von 14 – 16 Uhr
in Deinbach bei der Kläranlage

Gemeinderat beschließt Haushalt

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 11.03.2021

Vorstellung des Familienstützpunktes und Ergebnismitteilung der Umfrage
Zu Beginn der Sitzung wurde der Familienstützpunkt, der im Oktober 2020 eingerichtet wurde, durch die Leiterin Frau Nowak vorgestellt. Dabei wurde dem Gemeinderat auch das Ergebnis der Elternumfrage präsentiert. Der Rücklauf in Lohkirchen war mit rund 13 % eher gering, aber auch daraus lassen sich einige Schlüsse ziehen, wie Frau Nowak berichtete. Zum Abschluss dieses Tagesordnungspunktes wurde noch Fragen seitens des Gemeinderates beantwortet.

Bauanträge
Die volle Zustimmung erfuhren die Bauvorlagen zum Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau einer Schreinerei in der Hauptstraße 14. Das Vorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplanes Ortsstraße West, welcher noch nicht bestandskräftig. Dem Antrag liegt eine Erklärung des Bauherrn bei, dass die künftigen Festsetzungen des Bebauungsplanes bekannt sind und anerkannt werden.
Seitens des Gremiums wurden die Bauvorlagen zur Vorlage im Genehmigungsfreistellungsverfahren für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Pkw-Garage in der Weinbergstraße 17 befürwortet.

Konditionen für den Verkauf der Grundstücke im Baugebiet „Binderwiese“ in Wotting
Seitens des Gemeinderates wurde der Verkaufspreis für die Baugrundstücke in der Binderwiese auf 125 Euro pro m² ohne Erschließung festgesetzt. Des Weiteren wurden eine fünfjährige Bauverpflichtung sowie das Verbot der Veräußerung bis 10 Jahre nach Kauf und die Pflicht des Eigenbezuges für mindestens fünf Jahre festgelegt. Im Falle einer Nichteinhaltung hat die Gemeinde wahlweise ein Rückkaufsrecht oder das Recht zur Erhebung einer Kaufpreisnachzahlung von 75 €/m². Zusätzlich wird auch die Duldung von Immissionen im Grundbuch eingetragen.

Erschließung des Baugebietes Binderwiese; Festsetzung des Vorausleistungsbeitragssatzes für die Straßenerschließung
Einstimmig wurde für die Erschließungsanlage im Baugebiet Binderwiese der Vorausleistungsbeitragssatz auf den Beitrag zur Straßenerschließung von 24,00 € je m² anrechenbarer Grundstücksfläche festgesetzt.

Örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2020
Gemeinderatsmitglied Reinhard Retzer erläuterte den Ablauf der Rechnungsprüfung welche erstmalig papierlos vollzogen wurde. Die Kasse wurde mustergültig geführt, die Haushaltsdisziplin wurde eingehalten, sämtliche Haushaltsüberschreitungen wurden begründet und auch die Haushaltsansätze waren realistisch. Dem vorgetragenen Bericht wurde zugestimmt, ebenso der Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020, welche folgende Ergebnisse aufweist:
Feststellung des Ergebnisses
Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt: 1.524.520,32 €
Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt: 1.208.978,78 €
Gesamthaushalt: 2.733.499,10 €
Stand des Vermögens und der Schulden
Entnahme aus der Rücklage: 5.775,10 €

Rücklagenstand am 31.12.2020 213.596,08 €
Schuldenstand am 31.12.2020 300.000,00 €
Einwohnerstand: 801 Einwohner
Auch die Entlastung des Ersten Bürgermeisters erfolgte einstimmig.

Investitionsprogramm und Finanzplan 2020 bis 2024; Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021
Zu diesem Tagesordnungspunkt stellte Herr Obermaier, Kämmerer der VG, dem Gemeinderat die wichtigsten Positionen bzw. Veränderungen im Verwaltungshaushalt sowie den Vermögenshaushalt, den Finanzplan und den Stellenplan vor. Insbesondere der Vorschlag zur Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes wurde ausführlich erläutert. Die volle Zustimmung erhielt das Investitionsprogramm für die Jahre 2020 bis 2024 mit folgende Zahlen:

Jahr	Ausgaben
2020	1.728.800 €
2021	3.389.600 €
2022	1.143.400 €
2023	947.500 €
2024	1.082.500 €

Auch folgendem Finanzplan wurde zugestimmt:

Jahr	Einnahmen	Ausgaben
2020	3.175.400 €	3.175.400 €
2021	5.262.500 €	5.262.500 €
2022	2.985.100 €	2.985.100 €
2023	2.679.200 €	2.679.200 €
2024	2.953.800 €	2.953.800 €

Der Haushaltsplan für 2020 schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.535.400 Euro sowie im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.727.100 Euro ab. Den Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen legte der Gemeinderat auf 1.400.000 Euro. Die Steuersätze der Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe wurden auf 450 v.H. und die Grundsteuer B für die sonstigen Grundstücke auf 360 v.H. festgelegt. Ferner wurde der Gewerbesteuerhebesatz auf 400 v.H. erhöht. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wurde auf 200.000 Euro festgelegt.

Einbau von Wohnungen im ehem. Raiffeisengebäude in Lohkirchen; Außenanlagen
Hierzu wurde vom Planungsbüro Bichler der Plan für die Außenanlagen des Raiffeisengebäudes übermittelt. Der neue Planvorschlag beinhaltet die Verlegung des Standortes des Heizgebäudes nach Westen und die Änderung der Dachform von einem Satteldach in ein Pultdach. Auch der Anbau eines Müll- und Fahrradhäuschens wurde vom Ingenieurbüro Bichler vorgeschlagen. Sofern später überdachte Stellplätze gewünscht sind, könnten diese auf dem nördlich gelegenen, bereits bestehenden Parkplatz errichtet werden. Aus dem Gemeinderat wurde vorgeschlagen, den Hackschnitzelbunker um 30 ° zu drehen, um ein leichteres Einfüllen zu ermöglichen und es soll geprüft werden, ob Leerrohre für E-Ladesäulen vorgesehen werden sollen.

Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes „Binderwiese“

Der Entwurf des Bebauungsplanes hat öffentlich ausgelegen, im Anschluss daran wurde der Entwurf geändert. Aus diesem Grund ist eine erneute öffentliche Auslegung erforderlich, dies hat auch der Gemeinderat beschlossen.
Das Plangebiet des Bebauungsplanes befindet sich im Ortsteil „Wotting.
Der genaue Umgriff ist im beiliegenden Lageplan dargestellt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und seine Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden **noch bis zum 09.04.2021** in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen während der allgemeinen Dienststunden (montags bis freitags 8 bis 12 Uhr, donnerstags auch 14 bis 18 Uhr **zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.**

Stellungnahmen können während dieser Frist schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden.

Die Unterlagen zum Bebauungsplanverfahren sind auch im Internet unter der Adresse https://www.oberbergkirchen.de/lohkirchen/gemeinde/bebauungsplaene/ zu finden.

Bekanntmachung

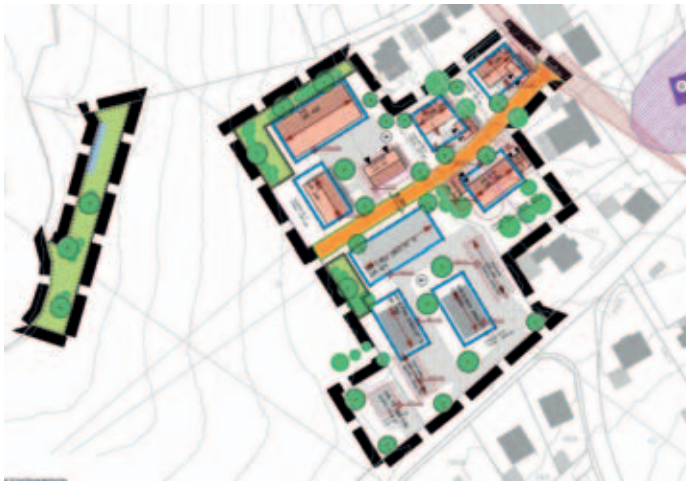
Beschluss der Außenbereichssatzung Oberrott als Satzung

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohkirchen die Außenbereichssatzung als Satzung beschlossen.
Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.
Mit dieser Bekanntmachung tritt die Außenbereichssatzung Oberrott in Kraft. Der genaue Umgriff ist im nachfolgenden Lageplan dargestellt.
Jedermann kann die Außenbereichssatzung und ihre Begründung in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, donnerstags auch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen wird hingewiesen.
Die Unterlagen zum Bebauungsplanverfahren sind auch im Internet unter der Adresse https://www.oberbergkirchen.de/lohkirchen/gemeinde/bebauungsplaene/ zu finden.

Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes "Ortsstraße-West"

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes öffentlich auszulegen.
Das Plangebiet des Bebauungsplanes befindet sich im westlichen Bereich der Ortstraße.
Der genaue Umgriff ist im beiliegenden Lageplan dargestellt.



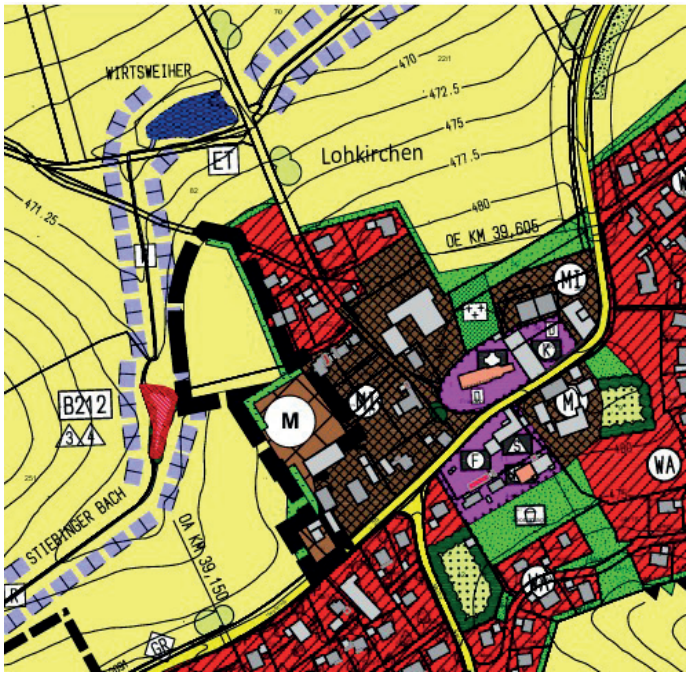
Der Entwurf des Bebauungsplanes und seine Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden noch **bis zum 21.04.2021**in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen während der allgemeinen Dienststunden (montags bis freitags 8 bis 12 Uhr, donnerstags auch 14 bis 18 Uhr) **zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.**

Die Unterlagen zum Bebauungsplanverfahren sind auch im Internet unter der Adresse https://www.oberbergkirchen.de/lohkirchen/gemeinde/bebauungsplaene/zu finden.

Bekanntmachung

Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Lohkirchen

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung beschlossen, den Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplanes öffentlich auszulegen.
Das Plangebiet der Änderung des Flächennutzungsplanes befindet sich westlich der Ortsstraße und nördlich der Staatsstraße 2091.
Der genaue Umgriff ist im beiliegenden Lageplan dargestellt.



Der Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplanes und seine Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden **noch bis zum 21.04.2021** in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen während der allgemeinen Dienststunden („montags bis freitags jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags auch von 14.00 bis 18.00 Uhr“) zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.
Stellungnahmen können während dieser Frist schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.
Die Unterlagen zum Flächennutzungsplanverfahren sind auch im Internet unter der Adresse https://www.oberbergkirchen.de/lohkirchen/gemeinde/bebauungsplaene/zu finden.

Bekanntmachung

Aufstellung einer Außenbereichssatzung für Brodfurth

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Entwurf der „Außenbereichssatzung Brodfurth“ öffentlich auszulegen.

Das Plangebiet der Außenbereichssatzung befindet sich im Ortsteil Brodfurth, der genaue Umgriff ist im beiliegenden Lageplan dargestellt:

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung und seine Begründung werden **noch bis zum 21.04.2021** in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen während der allgemeinen Dienststunden („montags bis freitags jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags auch von 14.00 bis 18.00 Uhr“) zu jedermanns Einsicht **öffentlich ausgelegt.**

Stellungnahmen können während dieser Frist schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden.

Die Unterlagen zum Bebauungsplanverfahren sind auch im Internet unter der Adresse https://www.oberbergkirchen.de/lohkirchen/gemeinde/bebauungsplaene/zu finden.

Raiffeisengebäude gewährt Durchblick

Den Durchblick durch das ehem. Raiffeisengebäude gewährt der derzeitige Stand der Umbauarbeiten.
Ein Anblick mit Seltenheitswert. Durch den ehemaligen Stadel des Pfarrhofes kann hindurch geblickt werden. Es handelt sich um die frühere Tenne, eine Durchfahrt, die dazu diente, das mittels Pferde- oder Ochsenfuhrwerken eingebrachte Erntegut abladen zu können. Das Bild hat deshalb Seltenheitswert, weil 1964 die frühere Raiffeisenbank, die das Gebäude viele Jahre nutzte, Umbauten zu einem Lagerhaus vornahm, die nun wieder rückgebaut wurden. Der Anblick wird nicht lange so bleiben, denn die Baumeisterarbeiten schreiten zügig voran. Die Zimmererarbeiten werden in Kürze beginnen. Die Gaube an der Ostseite des Gebäudes wird dann wieder rückgebaut werden.
(Bericht und Foto: Georg Obermaier)

Gemeinde Oberbergkirchen
www.oberbergkirchen.de/oberbergkirchen

Problemmüllsammlung:
Montag, 19.04.2021
von 11 – 11.30 Uhr, Wertstoffhof Ziegelberg 14

Der Wertstoffhof ist geöffnet
freitags von 15 - 18 Uhr
und samstags von 10 – 12 Uhr
in Aubenham

Tertärwelt und Aktionsraum laden zum Spaziergang ein

Aufgrund der besonderen Umstände, dass geliebten Freizeitmöglichkeiten derzeit nicht nachgegangen werden kann, ist das Spazierengehen für viele zu einer Ersatzbeschäftigung geworden. Gerade jetzt im Frühjahr, wenn die Natur erwacht und zu sprießen beginnt, laden die Tertiärwelt und der Aktionsraum in Oberbergkirchen ein, diese Lebensräume bzw. Stationen zu Fuß "dahoam" zu erkunden.

Gerade bei der Tertiärwelt handelt es sich um ein besonderes Zusammenspiel von Flora und Fauna. Deshalb möchten wir alle Besucher bitten, die offiziellen Wege nicht zu verlassen, diese sind auf dem nachfolgenden Bild gelb markiert.

Bitte beachten Sie die vereinzelt aufgestellten Durchgangsverbotsschilder, hier beginnen Privatwege, deren Zutritt für die Öffentlichkeit untersagt ist.

Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Geiselharting

Auszug aus der Gemeinderatssitzung Oberbergkirchen vom 18.02.2021

Bauanträge
Einstimmig sprach sich der Gemeinderat hinsichtlich der beiden Anträge auf Baugenehmigung für den Neubau einer Doppelgarage mit landwirtschaftlichem Lagerraum sowie dem Ersatzbau eines Wohnhauses nach Brandschaden in Erlham 3 aus.
Auch die Bauvorlagen zum Antrag auf Baugenehmigung für die Erweiterung des Wohnhauses in Ranerding 3 erfuhren die Zustimmung des Gremiums.
Befürwortet wurde ebenso der Antrag auf Baugenehmigung für den Ersatzbau einer landwirtschaftlichen Halle in Loipfing 16.
Schließlich wurden auch die Bauvorlagen zum Tekturantrag für den An- und Umbau eines Betriebsleiterwohnhauses mit Einbau eines Altenteiles in Stattenberg 1 bewilligt.

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Ziegelberg I“ mit Deckblatt Nr. 1; Aufstellungsbeschluss
Zur Umsetzung des Rekultivierungskonzeptes der ehemaligen Lehmgrube nördlich des Sportplatzes in Aubenham ist die Änderung des Bebauungsplanes „Zieglberg I“ notwendig. Hierzu erläuterte der Erste Bürgermeister der Gemeinde Oberbergkirchen, Michael Hausperger, den vorläufigen Entwurf des Bebauungsplanes. Seitens des Gemeinderatsmitgliedes Gottbrecht wurden Bedenken hinsichtlich der zu großen Menge des Bodenaushubes, der in die ehem. Lehmgrube gebracht werden soll, geäußert. Die beiden Gemeinderäte Gottbrecht und Kreck waren einer Meinung, dass für die anfallenden Kubikmeter Bodenaushub und die Zeit der Ausführung ein Limit gesetzt werden sollte. Ein solches Limit könnte später auch verlängert bzw. erhöht werden. Bürgermeister Hausperger führte aus, dass bei diesem Tagesordnungspunkt nur die Aufstellung der Änderung des Bebauungsplanes „Ziegelberg I“ beschlossen werde und jegliche Änderungen erst im weiteren Verlauf des Verfahrens miteingearbeitet werden könnten. Die vorgebrachten Bedenken wurden jedoch zur Kenntnis genommen. Ferner hat sich das Gremium für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 0016_1 entschieden. Der Bereich der geplanten Änderung des Bebauungsplanes wird nachfolgend dargestellt:

Das Plangebiet wird im Norden begrenzt durch die Staatsstraße 2086, im Osten durch die Ortsränder von Oberbergkirchen und Aubenham, im Süden durch die Sportanlage Aubenham und im Westen durch landwirtschaftliche Fläche bzw. Wald.

Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Geiselharting; Aufstellungsbeschluss

Der Eigentümer des Grundstückes in Geiselharting 3 hat die Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Geiselharting beantragt, um ein weiteres Wohnhaus errichten zu dürfen. Seitens des Gemeinderates wurde die Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Geiselharting beschlossen. Der genaue Umgriff des Planungsgebietes wird im nachfolgenden Lageplan dargestellt.

Information über gelbes Gebiet und Einleitwerte Kläranlage Seifriedswörth

Der Vorsitzende Michael Hausperger erklärte, dass sich das Einzugsgebiet der Rott im gelben Gebiet der Phosphatversorgung befände. Auf Grund dessen wurde in vergangener Sitzung bezüglich der Einleitwerte der Kläranlage Seifriedswörth angefragt. Auf Nachfrage von Herrn Hausperger übermittelte die Verwaltungsgemeinschaft Velden die Ergebnisse der Abwasseranlagenüberwachung, wodurch der ordnungsgemäße Betrieb in allen Werten festgestellt werden konnte.

Sanierung des Wasserspeichers in der Raiffeisenstraße;
Überdeckung mit Erdreich oder Errichtung einer Halle mit PV-Anlage

Im Zuge der Planungen für die Sanierung des Wasserspeichers in der Raiffeisenstraße musste noch entschieden werden, ob dieser wie bisher mit Erdreich wieder überdeckt oder eine Lagerhalle mit PV-Anlage errichtet werden soll. Der Vorsitzende erläuterte den Entwurf für die Lagerhalle mit PV-Anlage. Gemeinderatsmitglied Franz Gottbrecht stellte die Frage, ob es möglich wäre die Lagerhalle statt Pultdach mit Satteldach zu errichten. Herr Hausperger stellte fest, dass ein Pultdach wegen der PV-Anlage notwendig bzw. geeigneter sei. Einstimmig votierte der Gemeinderat für die Überdachung des Trinkwasserspeichers als Lagerhalle. Änderungen sollen hinsichtlich der Reduzierung der Höhe um 1,5m und der Begrünung der Fassade vorgenommen werden. Die Verwaltung wird beauftragt Angebote einzuholen.

Das christliche Leben in unserem Dorf

Die Coronakrise lässt uns einfach nicht los. Nach wie vor unterliegen die kath. Gottesdienste einem strengen Hygienekonzept. Anmeldungen für die Gottesdienste sind nötig, Abstand in den Kirchenbänken ist einzuhalten, kein Gemeindegesang zugelassen. Was bringen uns die Gottesdienstbesuche? In Stille dem Kirchengesang lauschen, im Gebet Kraft tanken….
In der vergangenen Adventszeit trafen sich die Familien am Pfarrhof um gemeinsam mit anderen beleuchtete Bilder an den Pfarrhofstüren anzusehen, die von besonderen Menschen und deren Leben erzählt haben.
Nun sind wir am Ende der Fastenzeit. Nutzen wir noch die restlichen Tage der Karwoche und begeben wir uns auf unseren eigenen Lebensweg und gleichzeitig auf den Leidensweg Jesu.
Dieser Weg schlängelt sich durch einen Teil des Ortes Oberbergkirchen und befasst sich mit Begegnungen der Wegbegleiter Jesu damals und unserem eigenen Lebensweg heute.
Gerade für Kinder und Familien gibt es viel zu entdecken, zu gestalten oder auch mitzunehmen.
Aber auch für jeden sollte auf diesem Weg eine Anregung in der Fastenzeit dabei sein.
Ein Plan mit der Route liegt in der Kirche aus.
(Bericht: Manuela Brenninger)

Skiabteilung auch zu Coronazeiten aktiv

Durch Corona wurden alle Vereinsaktivitäten gestoppt. Wirklich? Nein, nicht ganz! Natürlich sind keine sportlichen Aktivitäten möglich, bei denen man sich in der Turnhalle trifft. Aber dank des Engagements von Maria Weichhard aus Lohkirchen wird auch weiterhin Online-Fitness angeboten. Unter dem Titel „Bleibdahoamfit“ bietet Maria an mehreren Terminen Sport über Skype an. Einige Mitglieder der Abteilung sind eifrig mit dabei und halten sich fit. Maria sammelt mit ihrem Engagement Spenden für die Aktion „Radeln und Helfen e.V.“ Im Februar fand zum ersten Mal überhaupt online eine Vorstandsstitzung statt. Dabei wurde beschlossen, dass sich die Abteilung mit einer Spende bei „Radeln und Helfen“ beteiligt, um damit das Engagement zu würdigen. Desweiteren wurde beschlossen, dass die Amtszeit der jetzigen Vorstandschaft um ein Jahr bis März 2022 verlängert werden soll. Dieser Beschluss ist hoffentlich im Sinne der Mitglieder. Der langjährige Beisitzer Walter Zatsch erklärte seinen Rückzug zum Februar 2021. Vielen Dank an Walter für die langjährige Mitarbeit in der Abteilung und das Engagement. Aufgrund eines erfreulichen Kassenstandes konnten einige künftige Anschaffungen beschlossen werden, um den

Mitgliedern etwas bieten zu können. So sollen die Gruppe Eltern-Kind-Turnen und die Winterfit-Gruppe einige Sportgeräte erhalten. Auch ist geplant, sich für kommende Jahre Wintersport-Geräte anzuschaffen, die dann verliehen werden können, wenn bei uns Schnee liegt. „Sport dahoam“ soll unterstützt werden. Nun bleibt zu hoffen, dass die regulären Aktivitäten bald wieder stattfinden können. Sobald es die rechtlichen Bedingungen wieder erlauben, will die Mountainbike-Gruppe wieder einmal wöchentlich eine Ausfahrt machen. Interessenten sind immer willkommen.

Unser Bild zeigt Gerhard Mauerer (li.) mit Abteilungsleister Engelbert Gründl, der anlässlich seines Geburtstags ein Präsent überreicht bekam (im Rahmen der damals erlaubten Corona Auflagen).
(Bericht und Foto: Engelbert Gründl)

Gemeinde Schönberg
www.oberbergkirchen.de/schoenberg

Problemmüllsammlung:
Freitag, 16.04.2021
von 13 – 13.30 Uhr, Bauhof Eschlbach

Achtung: geänderte Öffnungszeit
Die Grüngutannahme ist geöffnet
samstags von 10 – 12 Uhr
in Eschlbach beim Bauhof

Glasfaser für den Ortsteil Reichenrott angestrebt

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 03.03.2021

Bauanträge
Die volle Zustimmung erhielten die Bauvorlagen zum Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau eines Wohnhauses mit Garage und Carport in Lerch 2a. Das Vorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Oberlerch. Es weicht hinsichtlich der Dachneigung des Wohnhauses, des Kniestockes, der Wandhöhe, der Überschreitung der Baugrenze nach Süden und das Carport vom Hauptgebäude in Dachform und Dachneigung ab. Die beantragte Abweichung hinsichtlich der Überschreitung des Seitenverhältnisses ist gegenstandslos, da das laut Bebauungsplan vorgegebene Seitenverhältnis lediglich nicht unterschritten werden darf, eine Überschreitung hingegen ist zulässig. Den beantragten und festgestellten Befreiungen vom Bebauungsplan wurde zugestimmt.
Des Weiteren wurden die Bauunterlagen zur Vorlage im Genehmigungsfreistellungsverfahren für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Pkw-Garage und Carport in der Sankt-Michael-Straße 1 einstimmig befürwortet.

Bebauungsplan Solarpark Fuchshub; Behandlung der bei der Trägerbeteiligung und bei der öffentlichen Auslegung eingegangenen Bedenken und Anregungen
Der Gemeinderat hat im Juni 2020 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Solarpark Fuchshub“ beschlossen. Die öffentliche Auslegung fand im

Dezember und Januar statt. Zugleich wurde der von Anfang Oktober erstellte Planentwurf den Trägern öffentlicher Belange zugeleitet. Der Gemeinderat nahm die eingereichten Bedenken und Anregungen zur Kenntnis und hat diese abgewogen.

Breitbandausbau; Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Lohkirchen zur Erschließung des Ortsteiles Reichenrott

Seitens des Schönberger Gemeinderates hat man sich einstimmig dafür ausgesprochen, die drei Haushalte der Gemeinde Schönberg im Rahmen des angestrebten Breitbandförderprogrammes des Freistaates Bayern , der Gigabit-Richtlinie, durch die Gemeinde Lohkirchen miteinzubeziehen. Auch dem Abschluss einer Zweckvereinbarung zur Interkommunalen Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Schönberg und Lohkirchen wurde zugestimmt.

Örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2020, Feststellung der Jahresrechnung und Entlastung des Bürgermeisters

Hierzu berichtete die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Elisabeth Sporrer kurz vom Ablauf der Rechnungsprüfung. Es wurden insbesondere die über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben geprüft. Alle Fragen konnten seitens der Verwaltung beantwortet werden. Eine korrekte, gewissenhafte und sparsame Haushaltsführung, entsprechend des Haushaltsplanes, konnte bestätigt werden. Der Gemeinderat hatte keinerlei Einwände zum Bericht über die Rechnungsprüfung, die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 wurde mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt: 2.336.552,92 €

Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt: 897.855,21 €

Gesamthaushalt: 3.234.408,13 €

Stand des Vermögens und der Schulden

Zuführung zur Rücklage: 252.967,03 €

Rücklagenstand am 31.12.2020: 932.735,22 €

Schuldenstand am 31.12.2020: 0,00 €

Einwohnerstand: 1.111 Einwohner

Abschließend zu diesem Tagesordnungspunkt wurde dem Erste Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Maria Denk blickt auf 80 Lebensjahre zurück

Bei bester Gesundheit an Körper und Geist konnte Maria Denk aus Inzlham Mitte März ihren 80. Geburtstag feiern. Die rüstige Jubilarin freute sich sehr über jeden einzelnen Glückwunsch zu ihrem Ehrentag. Als Mittelpunkt einer großen Familie aber freute sich Maria Denk besonders über die Glückwünsche ihrer fünf Kinder und deren Familien sowie der neun Enkelkinder und dem 1. Urenkelkind Luisa.

Die Glückwünsche der Gemeinde Schönberg überbrachte der Schwiegersohn der Jubilarin 1. Bürgermeister Alfred Lantenhammer zusammen mit dem 3. Bürgermeister Reinhard Obermeier. Sie überreichten einen Blumenstrauß sowie ein Ehrengeschenk der Gemeinde Schönberg, verbunden mit den besten Wünschen für viele weitere gute und gesunde Lebensjahre.

Von links: Erster Bürgermeister Alfred Lantenhammer gratulierte seiner Schwiegermutter, Maria Denk, gemeinsam mit Drittem Bürgermeister Reinhard Obermeier zum hohen Wiegenfest im Namen der Gemeinde Schönberg.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Fanni Lantenhammer feierte 80. Geburtstag

Nach einer Knieoperation wieder genesen und somit bei zufriedenstellender Gesundheit konnte Franziska Lantenhammer aus Aspertsham ihren 80. Geburtstag feiern. Die Jubilarin freute sich sehr über die Glückwünsche entweder telefonisch oder in gebührendem Abstand in dieser gerade für Senioren so kontaktarmen Coronazeit. Für die Gemeinde Schönberg gratulierte Bürgermeister Alfred Lantenhammer und wünschte der Lantenhammer Fanni, wie sie genannt wird viele weitere gute und gesunde Lebensjahre.

Die Jubilarin freute sich trotz der Einschränkungen sehr über die vielen Glückwünsche.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Stattliche Spende vom Weihnachtssingen

Da wegen Coronaauflagen kein großes Weihnachtssingen stattfinden durfte, wurde alles eine Nummer kleiner gestaltet.
Zwoa zu dritt (Elisabeth Marsch, Tobias Bock und Monika Kleindienst) sangen und spielten im Rahmen einer weihnachtlichen Andacht, gestaltet von Gemeindereferentin Elisabeth Naurath.
Bei dieser besinnlichen Stunde wurden auch wieder, wie in den Jahren vorher, Spenden gesammelt. 315 Euro kamen auf diesem Wege zusammen. Wir wollen uns ganz herzlich bei allen Spendern bedanken. Das Geld geht wie immer an die Initiative krebskranker Kinder München ev.
(Bericht: Monika Kleindienst)

Ostervorfreude

Voller Hingabe wird für die Osterzeit gebastelt.

Alle freuen sich, endlich wieder in der Kita zu sein und in der Gemeinschaft dem Osterfest entgegenzugehen! Da wird gespannt und interessiert den Jesusgeschichten zugehört, da schmücken alle die Palmbuschen, die am Palmsonntag beim Gottesdienst gesegnet werden.
Es werden wunderschöne Ostereier kreiert, bemalt oder mit Pailleten bestückt und in der Küche freut man sich über fleißige Helfer beim Eierfärben.

(Bericht und Foto: Steffi Brams, Kita St. Michael)

Gemeinde Zangberg
www.oberbergkirchen.de/zangberg

Problemmüllsammlung:
Montag, 19.04.2021
von 10 – 10.30 Uhr, ehem.
Wertstoffhof Moos 6

Die Grüngutannahme ist geöffnet
samstags von 10 – 12 Uhr
und mittwochs von 18 – 19 Uhr
in Moos bei der Kläranlage

Die **Gemeinde Zangberg** stellt
baldmöglichst eine
Reinigungskraft (m/w/d)
für die Kindertagesstätte Herz Jesu ein

Die wöchentliche Arbeitszeit wird voraussichtlich 15 Stunden betragen. Aufgrund des hauptsächlich am Vormittag stattfindenden Kindertagesstättenbetriebes beginnt die Arbeitszeit täglich erst am Nachmittag. Evtl. auch geringfügige Beschäftigung möglich.

Wir **bieten** die Vorteile einer Beschäftigung im öffentlichen Dienst inkl. einer tariflichen Entlohnung nach TVöD. Eigenverantwortliche und motivierte Arbeitsweise sowie Flexibilität und Vertretung im Krankheitsfall werden vorausgesetzt.
Sollten wir Ihr **Interesse** geweckt haben, dann reichen Sie bitte **bis 15. April 2021** Ihre **Bewerbungsunterlagen** (Anschreiben, Lebenslauf und Foto) bei der Gemeinde Zangberg, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen ein.
Für Fragen steht Ihnen gerne Frau Mörwald bzw. Frau Rauscheder, Tel. 08637/9884-36 zur Verfügung.

Rege Bautätigkeit im Gemeindegebiet

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 09.03.2021

Vorstellung des Familienstützpunktes und Ergebnismitteilung der Umfrage
Gleich zu Beginn der Gemeinderatssitzung stellte sich Frau Nowak, Leiterin des Familienstützpunktes, vor.

Neben dem Angebot einer regelmäßigen Ansprechstation für Familien wurde als eines der ersten Projekte eine Familienumfrage in den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen durchgeführt. Von den 134 Fragebögen, die in Zangberg verteilt wurden, kamen 29 Stück in den Rücklauf (21 %). Frau Nowak sprach ein Lob für die bereits vorhandenen Strukturen, wie den Kinderspielplatz, das Sportangebot usw. aus. Jedoch konnte ein verstärkter Bedarf an Angeboten für die Freizeitgestaltung festgestellt werden. Der Familienstützpunkt ist bemüht, sich hier verstärkt, insbesondere zur kreativen Erarbeitung solcher Projekte für eine Erweiterung des Freizeitangebotes, in die Organisation einzubringen. Natürlich kann das nur durch die Mithilfe der Gemeinden, Vereine und sonstigen Intuitionen erreicht werden.

Bauanträge

Des Weiteren hatte sich der Gemeinderat mit einigen Bauanträgen zu beschäftigen.

Den Bauvorlagen zum Antrag auf Baugenehmigung für den Tekturplan zum Neubau eines Zweifamilienhauses mit Doppelgarage in der Lerchenstraße 5 wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Ferner ändert sich entgegen der ursprünglichen Planung die Höhenlage des Gebäudes um 44 cm, die Garage wurde 4 cm höher gesetzt, das Wohnhaus wird nur mehr teilweise unterkellert und der Lichtgraben entfällt. Weitere Befreiungen vom Bebauungsplan zu den ursprünglich erteilten Befreiungen werden durch die Planänderungen nicht notwendig.

Auch die Bauvorlagen zum Antrag auf Baugenehmigung für die Neuerrichtung eines Betriebsleiterwohnhauses mit einer Doppelgarage in Palmberg 5 erfuhren die Zustimmung des Gremiums. Das Vorhaben befindet sich im Bereich des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Huber und weicht hinsichtlich der Wandhöhe von 6,14 m ab. Ein Vorbescheid für das geplante Vorhaben wurde bereits erteilt. Es wurden keine weitergehenden Abweichungen gegenüber des Vorbescheids beantragt. Der Wandhöhe von 6,14 m sowie auch der Zulassung eines Betriebsleiterwohnhauses wurde damals zugestimmt.

Einstimmig befürworteten die Mitglieder des Gemeinderates die Bauvorlagen zum Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau einer Terrassenüberdachung in der Mozartstraße 24. Das Vorhaben befindet sich im Bereich des Bebauungsplanes Unteres Feld III. Abweichungen davon wurden lediglich hinsichtlich der Baugrenzen-Überschreitung nach Süden beantragt. Diese Abweichung wurde ebenfalls genehmigt.

Ferner wurde auch der Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau einer Güllegrube mit Deckel in Moosen 34 abgesegnet.

Seitens des Gemeinderates wurde auch für die Bauvorlagen zum Antrag auf Baugenehmigung für den Umbau und die Erweiterung von Büroräumen und Einbau eines Aufenthaltsraumes in Kaps 28 gestimmt.

Die Bauvorlagen zum Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und teilintegrierter Garage Am Bergfeld 31 wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Das Vorhaben befindet sich im Bereich des Bebauungsplanes Zelger Berg IV. Die Bauherren haben einen Antrag gestellt, auf Erweiterung des Baufensters für das Wohngebäude in Richtung des Grünstreifens sowie der Erweiterung des Zufahrtsbereiches. Es wurde festgestellt, dass bei einer Verschiebung des Baukörpers außerhalb des Baufensters nach Norden auch die Höhenlage des Gebäudes verändert werden würde. Zwar ist geplant, die Wandhöhe laut Bebauungsplan einzuhalten, durch das ansteigende Gelände nach Nordosten hin steht das Haus aber dann doch vermutlich deutlich höher, als wenn es im Bereich des Baufensters errichtet werden würde. Aus diesem Grund wurde dem Vorhaben das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Zugestimmt wurde auch den Bauvorlagen zum Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in der Wiesenstraße.

Straßenbestandsverzeichnis; Widmung einer Straße zum öffentlichen Feld- und Waldweg „Von Weilkirchen nach Moosen“

Bereits im Jahre 2016 wurde mit den Eigentümern der betreffenden Grundstücke vereinbart, dass zur Verbesserung der Erschließung land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke südöstlich von Weilkirchen ein neuer öffentlicher Feld- und Waldweg angelegt werden soll. Um das Verfahren nun abzuschließen hat die Gemeinde Zangberg beschlossen, eine neu gebaute Straße zum öffentlichen Feld- und Waldweg „Von Weilkirchen nach Moosen“ zu widmen.

Antrag auf Zuschuss für den Verein Frauen helfen Frauen

Seitens des Gemeinderates wurde entschieden, dem Verein Frauen helfen Frauen e.V. einen Sachkostenzuschuss in Höhe von 120 Euro zu gewähren.

Örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2020; Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 sowie Entlastung des Bürgermeisters

Im Februar fand die Rechnungsprüfung statt, der Rechnungsprüfungsvorsitzende Ingo Fiebiger

erläuterte das Ergebnis. Es wurde stichpunktartig geprüft. Die Kassenführung erfolgte sehr ordentlich und übersichtlich, es gab keine Beanstandungen. Die im Haushaltsjahr 2020 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) wurden, soweit sie nicht erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatssitzungen erfolgt ist, nachträglich genehmigt. Die Jahresrechnung für 2020 wurde mit folgenden Ergebnissen festgestellt:
Feststellung des Ergebnisses
Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt: 2.281.688,61 €
Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt: 1.126.487,00 €
Gesamthaushalt: 3.408.175,61 €
Stand des Vermögens und der Schulden
Entnahme aus der Rücklage: 284.694,52 €
Rücklagenstand am 31.12.2020 374.745,29 €
Schuldenstand am 31.12.2020 667.213,00 €
Einwohnerstand: 1.191 Einwohner
Pro Kopf-Verschuldung: 560,21 €
Einstimmig wurde auch dem Ersten Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Hilfe für Senioren bei der Impfanmeldung!

Wir unterstützen Sie gerne bei der Anmeldung zur Coronaimpfung und übernehmen Fahrten zum Impfzentrum.

Natürlich sind wir auch weiterhin bei Ihrem Einkauf behilflich.

Ihre Ansprechpartner vor Ort:

Helferkreis Zangberg:
Karin Böck Tel. 986317

Pfarrgemeinderat Zangberg:
Monika Reiter Tel. 986100

Frauengemeinschaft Zangberg:
Waltraud Obermaier Tel. 6394

Mit Osterbrunnen alten Brauch wiederbelebt

Vermutlich um 1908 herum wurde in Aufseß bei Nürnberg der erste überlieferte Osterbrunnen geschmückt. Dieser Brauch eroberte schnell die fränkische Schweiz und seit ein paar Jahren findet diese Tradition auch in Oberbayern vermehrt Anhänger. Auch der Obst- und Gartenbauverein hat die Symbolik des Lebens und Auferstehung nunmehr in einem Osterbrunnen bildhaft dargestellt. Annemarie Wieser, Anneliese Seilmaier, Helga Edmeier und Heidi Fürlauf (im Bild v. l. n. r.) banden grüne Girlanden um den Dorfbrunnen gegenüber der Gemeindekanzlei und schmückten diese mit bunten Eiern. Damit verbunden ist für den Verein natürlich auch die Hoffnung, nach bereits einem Jahr ohne aktives Vereinsleben bald wieder die üblichen Veranstaltungen durchführen zu können.
Der Osterbrunnen wird eingerahmt von zwei Bänken und zwei Sträuchern. An diese Sträucher dürfen Kinder (und natürlich auch junggebliebene Erwachsene) selbst bemalte Ostereier zur weiteren Dekoration aufhängen. Der Kindergarten bastelt schon fleißig daran und wird den Osterbrunnen gruppenweise aufsuchen. Natürlich auch voller Hoffnung, dass der Osterhase dort kleine Geschenke „vergessen“ hat.
Gleichzeitig dient der prächtige Brunnen auch als Startpunkt für eine österliche Wanderung um den Klosterpark. Nachdem die weihnachtliche Runde mit einzelnen Stationen zum Nachdenken, Singen oder Spielen großen Anklang fand, wird das Kindergottesdienstteam auch zur Osterzeit eine kurzweilige Runde vorbereiten.

Einen schönen alten Brauch nahmen die vier Damen des Obst- und Gartenbauvereins auf.
(Bericht und Foto: Hermann Huber)

Anzeigenmarkt

Praxis für kleine Tiere

med.vet. **Josef Zellhuber**
prakt. Tierarzt
84539 Zangberg
Palmberg 25
Tel: 08636-447

Sprechstunde: nach telefonischer Vereinbarung

Ortmeier Josef
Heizung
Sanitär
Spenglerei
Hinkerding 4,
84494 Lohkirchen
Tel. 08637/833 Fax: 985666

Forst-betrieb

Josef Sarcher
Scheuneck 1 • 84573 Schönberg
Tel.: 08637/820 • Mobil: 0151/57557404
J.sarcher@web.de • Fax: 08637/9899866

- Holzeinschlag
- schwierige Baumfällungen mit Hebebühne und Stockfräse inclusive Entsorgung
- Wurzelstockfräsung
- Baumfällungen jeder Art
- Rückewagen

Hilfe im Trauerfall durch:
- Ihr bewährtes, privates Bestattungsinstitut
- Erdbestattungen • Feuerbestattungen
- Särge • Ausstattungen • Urnen
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen K. LIEGL
Tel. 0 86 31/76 03

Seit mehr als
10 Jahren
in Oberbergkirchen und Pauluszell
-Regionales -Saisonales -Alltägliches
Ihr freundlicher Einkaufstreffpunkt mit dem besonderen Etwas!
www.dorfkrämerei.de

Malermeister Betrieb
Adrian Kirchleitner
Telefon: 0151 – 22356687
malermeisterbetrieb.adriankirchleitner@web.de
Pfäffingerstraße 11
84564 Oberbergkirchen

Baggerbetrieb Klaus Greimel
Oberrott 13
84494 Lohkirchen
Telefon: 08637 98 98 07
Handy: 0176 24 04 14 42
E-Mail: greimelk@aol.com
Greimel
- Minibagger
- Minilader
- Mobilbagger
- Kernbohrungen
- Fugenschneiden
- Hausmeisterservice

Johann Hauser
Schreiner
TRÄUME AUS HOLZ
Fachhandel
Beratung
Fenster und Insektenschutz - Türen
Böden - Möbel - Altholzgestaltung
Zirbelkiefer - Bienenbehausungen
Weinbergstraße 30
84494 Lohkirchen
Mobil: 0170/4095950
info@hauser-schreiner.de
www.träume-aus-holz.de

Lisa-Marie Huber
Online Marketing & mehr
Marketing & Design
für Selbstständige · Kleinunternehmen · Vereine
Website · Logo · Geschäftsdokumente
Visitenkarten · Flyer · Social Media
NEU!
Sterbebilder
Günstig · Schnell · Frei Haus
Lisa Huber
Oberweinbach 5 · 84573 Schönberg
Mobil: 0160/7008530
E-mail: info@lisahuber-marketing.de
Web: www.lisahuber-marketing.de

Abgabetermin
für das Mitteilungsblatt
„Mai 2021“

Mario Kärtner
Ambulante Kranken- & Altenpflege
VILSTAL PFLEGE
VILSTAL-PFLEGE
Ambulante Kranken- und Altenpflege,
Herrnbergstraße 36, 84428 Ranoldsberg
→Partner aller Kassen
→24 Std. Rufbereitschaft
→Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
→Hilfe bei Krankheits-/Pflegefällen
→Überleitungspflege vom Krankenhaus oder Reha
→Assistance – Leistungen für Versicherungen
→Zusätzliche Betreuungsleistungen bei Demenzkranken
→Beratung bei der Versorgung mit Hilfsmitteln
→Angehörigenschulung
→Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflegeversicherung
Näheres über unsere Leistungen und den Einsatzbereich unter:
Tel. (08086)511, Fax (08086)94500,
E-Mail: mario-kaertner@t-online.de,
Internet: www.vilstal-Pflege.de

KAPSER
Zimmerei-Holzbau GmbH
Treppen – Balkone – Innenausbau
Blockhausvertrieb
Wargling 3 • 84573 Schönberg • Tel. 0 87 45 / 12 80 • Fax 73 73
Individuell und kostengünstig
Niedrigenergiehäuser in Ständerbauweise

Wasner
Malermeisterbetrieb
Telefon: 0 87 22 - 7 98
wasner-malermeister@web.de
Hofthambach 8
84494 Neumarkt St. Veit
Christian Wasner
01 71 - 2 30 49 08

Am Bergfeld 19
84539 Zangberg
Tel.: 08636/209150
Web: www.heumeier-heilpraktikerin.de
E-mail: andrea@heumeier-heilpraktikerin.de
Termine nach Vereinbarung

Andrea Heumeier
Heil-praktikerin

Schmerztherapie
bei akuten und chronischen Schmerzen
ISAT Bioresonanztherapie · Traditionelle europäische Naturheilkunde · Klassische Massagen · Reflexzonenmassage · Kinesiologie · Neuraltherapie · Akupunktur

Wir machen
Ihre Steuererklärung.
FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE.
ENGAGIERTE BERATER.

STEUER RING

Beratungsstellenleiterin Claudia Schnürer
Sankt-Michael-Straße 10 | 84573 Schönberg
08637 – 880 31 28
claudia.schnuerer@steuerring.de
www.steuerring.de/schnuerer

Neu in Schönberg!

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung –
für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Schönberger Geräuchertes

Verkauf von Oktober bis Ostern
Schlegel und Wammerl 17 € / kg

Bestellung, Verkauf & Abholung
Telefon und WhatsApp 0151/56723408

Ab 50 € Einkaufswert Lieferung frei Haus
(Umkreis Schönberg 30 km)

Fleisch- und Wurstverkauf Anton Denk
Eichenstraße 2 | 84573 Schönberg

Rabattcoupon:
Spare 2 € / kg auf den gesamten Einkauf

CD STAPLERAUSBILDUNGEN

Wir bilden Staplerfahrer, Kranführer und Arbeitsbühnenbediener nach den aktuellen DGUV Vorschriften aus.

IHRE SICHERHEIT IST UNSER ANTRIEB

Carsten Dörner
Zelger Berg 5a
84539 Zangberg
Tel.: 08636 9999 287
Mobil: 0173 469 7889
info@cd-staplerausbildungen.de

BESUCHEN SIE UNS AUF
www.cd-staplerausbildungen.de

24h Geschenkehütte TO GO
urig & originell

Geschenke „to go“

Regionale, originelle & urige Geschenke
Saisonale Dekotrends · 24 Std geöffnet
Selbstbedienung · Bar & PayPal

In der 24h Geschenkehütte könnt ihr, rund um die Uhr, nach Euren ganz persönlichen Geschenkideen stöbern. Es ist für jeden was dabei: Eltern, Partner, Geschwister, Freunde, und jedem, der einem am Herzen liegt. Egal, ob ihr in der letzten Minute noch a kleines Geschenkerl braucht oder ob ihr Euch – ganz kontaktlos – ein bisschen umsehen und inspirieren lassen möchtet, in der Geschenkehütte werdet ihr das für Euch passende Mitbringsel finden.

Neueröffnung
Standort: Gasthaus Esterl
Hauptstraße 9a · 84573 Schönberg

KFZ Service LANZINGER

Inh. Daniel Lanzinger
- Meisterbetrieb -

- **Reifenhandel**
- **Radwechsel**
- **Kompletträder**
- **Reifeneinlagerung**
- **Montieren und Wuchten (bis 30 Zoll)**
- **Rad-Reinigung mit Radwaschmaschine**

Eglso 1 - 84573 Schönberg
Mobil: 0151 / 52 54 30 86
E-Mail: daniel.lanzinger@gmx.de

Anzeige

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Eine Anzeige in dieser Größe kostet Sie im ersten Monat 39,-- Euro, ab jeder weiteren Veröffentlichung nur noch 31,20 Euro.

Melden Sie sich doch einfach bei uns!

Frau Salzberger, Tel. 08637/9884-17,
mitteilungsblatt@vgem-oberbergkirchen.bayern.de

Die **Gemeinde Zangberg** stellt **baldmöglichst** eine **Reinigungskraft (m/w/d)** **für die Kindertagesstätte Herz Jesu** ein

Die wöchentliche Arbeitszeit wird voraussichtlich 15 Stunden betragen. Aufgrund des hauptsächlich am Vormittag stattfindenden Kindertagesstättenbetriebes beginnt die Arbeitszeit täglich erst am Nachmittag. Evtl. auch geringfügige Beschäftigung möglich.

Wir **bieten** die Vorteile einer Beschäftigung im öffentlichen Dienst inkl. einer tariflichen Entlohnung nach TVöD. Eigenverantwortliche und motivierte Arbeitsweise sowie Flexibilität und Vertretung im Krankheitsfall werden vorausgesetzt.
Sollten wir Ihr **Interesse** geweckt haben, dann reichen Sie bitte **bis 15. April 2021** Ihre **Bewerbungsunterlagen** (Anschreiben, Lebenslauf und Foto) bei der Gemeinde Zangberg, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen ein.
Für Fragen steht Ihnen gerne Frau Mörwald bzw. Frau Rauscheder, Tel. 08637/9884-36 zur Verfügung.

Kaltenecker

Informationstechnik
Kassensysteme
Werbemonitore
Kaffeemaschinen

Technik und Vertrieb

Kassensysteme für
Gastronomie und Handel

Digitale Infosysteme
und Werbemonitore

Computer, Software und Zubehör
für Gewerbe und Privat

Espressomaschinen und
Kaffeevollautomaten

... und außerdem bekommen Sie in unserem Ladengeschäft:

Kaffeespezialitäten von der
Kaffeerösterei Dinzler aus Rosenheim

Briefmarken - Einschreibmarken - Paketmarken

Sie finden uns direkt am Kloster Zangberg: Hofmark 9 - 84539 Zangberg
Telefon: 08636/248483 - Internet: www.kaltenecker.tv - E-Mail: info@kaltenecker.tv

Heizung Sanitär Klima Energie

Anlagenbau Schindler

Wissen worauf es ankommt

Meisterbetrieb, WHG Fachbetrieb, Zulassung Kat. 1, Innungsfachbetrieb, Ausbildungsbetrieb und zertifizierter Pellet- und Biomassefachbetrieb

ETA · Fachbetrieb Pellets und Biomasse · TPD · sanitär heizung klima · ZERTIFIKAT gem. § 6 ChemKlimaschutzV · WOLF

www.anlagenbau-schindler.de

Am Alten Pfarrhof 19 · 84564 Oberbergkirchen · 08637/9896143 ·Zweigstelle: Maybachstraße 19 · 84137 Vilsbiburg

Lust auf eine scharfe Ausbildung?

Dann bewirb dich jetzt für Ausbildungsbeginn 01.09.2021 als Präzisionswerkzeugmechaniker (m/w/d)

Was wir dir bieten:

- attraktive Arbeitsbedingungen
- wir nehmen uns Zeit für dich
- sehr gute Übernahmechancen

R&Z Werkzeuge

Werkzeugschleiferei | Maschinen | Werkzeuge

R&Z Werkzeuge
Rückerl, Zellhuber GbR
Palmberg, 25
84539 Zangberg

Telefon: 08636/7897
Telefax: 08636/9867244
info@rz-werkzeuge.de

www.rz-werkzeuge.de

Max Haider KG

Holzprodukte und mehr, im und um's Haus.

Besonderes Holz und mehr. Kauft man beim Haider in Ampfing!

Innen Boden, Decke, Wand. Aussen Garten, Sichtschutz, Spielgeräte.

Max Haider KG
Mühlweg 12
84539 Ampfing

Tel.: 08636 / 258
info@holz-haider.de
www.holz-haider.de

Hofbäckerei Breiteneicher

Bichling 2,
84564 Oberbergkirchen
Tel: 08637 / 7268
www.hofbaeckerei.net

Jetzt: saftige Osterfladen,
lustige Hasenbrezen,
Quarkhasen mit Zimtzucker
und Karottenmuffins

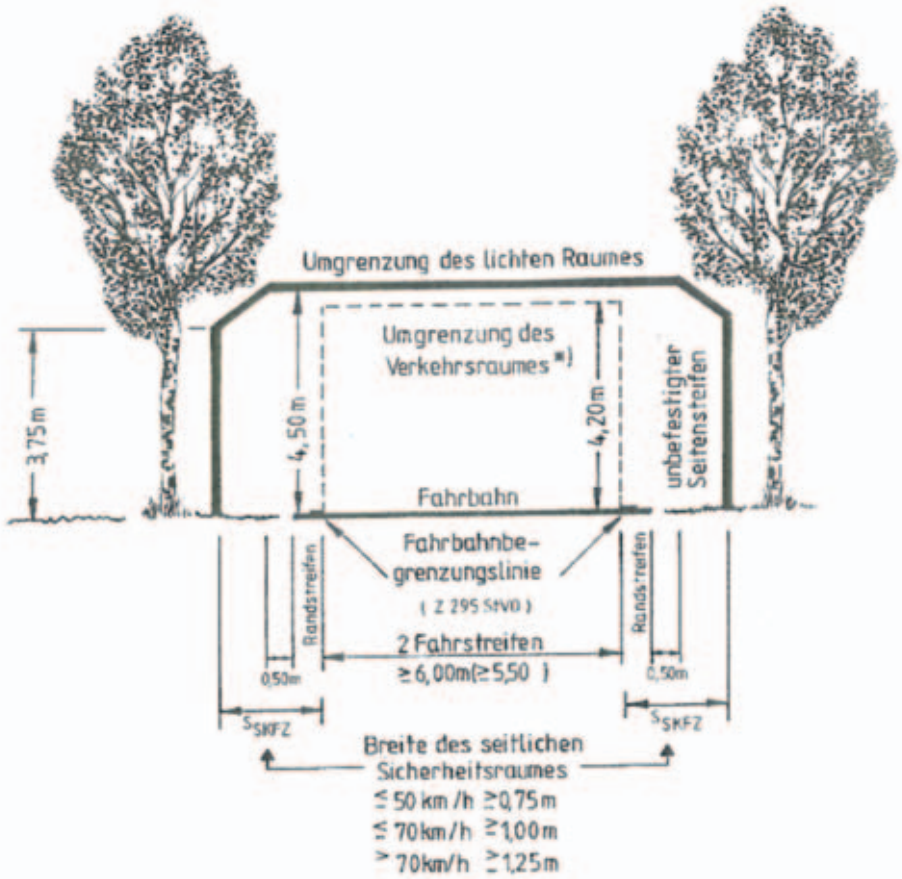
Ladenöffnung in der Karwoche:
Gründonnerstag und Karsamstag,
sonst jeden Freitag und Samstag in Bichling geöffnet!
Bauernmärkte vor Ostern: Mittwoch in Mühldorf
und Samstag in Waldkraiburg

Frohe Ostern

ZURÜCKSCHNEIDEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN

Bitte denken Sie daran, Ihre Bäume und Sträucher zurück zu schneiden, die von Ihren Gärten in die Straße oder in den Gehweg hinein wachsen. Schließlich sollen weder Fahrzeuge noch Fußgänger behindert oder gefährdet werden. Insbesondere wird entweder die Sicht behindert, oder es kann durch in die Straße hinein ragende Sträucher zu Beschädigungen an höheren Fahrzeugen, z. B. Omnibussen, führen. Auch die Gehwege können sich verengen, so dass dann Fußgänger teilweise auf die Straße ausweichen müssen. Bitte versuchen Sie, solche Beeinträchtigungen durch rechtzeitiges Zurückschneiden zu vermeiden. Beachten Sie bitte auch, dass Sie als Grundstückseigentümer zur Haftung herangezogen werden können, wenn einem Verkehrsteilnehmer durch Ihre Bäume oder Sträucher ein Schaden entsteht. Vorbeugung durch rechtzeitiges Zurückschneiden ist sicher die beste Lösung. Sollte dies nicht ordnungsgemäß gemacht werden, wird das Zurückschneiden auf Kosten der Anlieger erledigt.

Aber nicht nur die Grundstückseigentümer in den Siedlungen sind verpflichtet, ihre Bäume und Sträucher zurückzuschneiden. Auch Grundstücksanlieger im Außenbereich und Waldbesitzer, deren Wälder an die öffentlichen Straßen angrenzen, müssen auf den ordnungsgemäßen Rückschnitt achten. Im folgenden Schaubild ist das unbedingt freizuhaltende Lichtraumprofil bildlich dargestellt:



Wir bitten alle betroffenen Grundstückseigentümer eindringlich, den Rückschnitt ordnungsgemäß und regelmäßig zu veranlassen!